

Renaissance-Bühne

Direktion: JOSEF JARNO

Telephon der Tageskasse im Theatergebäude B-32-3-56 — Telephon der Tageskasse im Bazar R-21-3-60



Freitag den 2. Mai 1930



Auftreten Josef Jarno

Gastspiel Lili Kranz

Zum 1. Male:

Ein Napoleon der Liebe

(Le Rubicon)

Komödie in drei Akten von **Edouard Bourdet**, deutsch von **Paul Block**

In Szene gesetzt von **Josef Jarno**

Georges Glandelle . . .	Ludwig Husnik . . .	Eine alte Dame . . .	Grete Böhr . . .
Germaine, dessen Frau . .	Lili Kranz a. G. . .	Der Regisseur . . .	Eduard Sekler . . .
Herr Sévin / Germaines . .	Paul Mahr . . .	Fréjus . . .	Johann Panfl . . .
Frau Sévin / Eltern . . .	Emmy Schleinitz . .	Erste junge Dame . . .	Kitty Bad . . .
François Maréuil . . .	Josef Jarno . . .	Zweite junge Dame . . .	Kositta Skorja . . .
Jacques Sainclair . . .	Karl Bosse . . .	Dritte junge Dame . . .	Grete Helm . . .
Yvonne, dessen Schwester .	Christl Billersdorf .	Elise, Stubenmädchen bei	
Fräulein Gannont . . .	Elise Günther . . .	Germaine . . .	Saby Gutmeier .
Ein Herr . . .	Felix Stärl . . .	Emil, Diener bei Glandelle	Fritz Brunner .

Gäste, Masken

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Die Toiletten von Frau Lili Kranz von der Firma **Ida Reich & Bruder**, VI., Mariaböserstraße 39
 Die Schuhe von Frau Lili Kranz von der Firma **D. A. Herring**, Wien, I.
 Der Schmuck von Frau Lili Kranz von der Firma **Tesa**, Paris—Wien
 Der Pyjama des Herrn Husnik, von der Firma **Mühlrad**, II., Braterstraße
 Der Schmuck von Frau Grete Böhr von der „**Perfönigln**“ (H. Fleischer), VI., Mariaböserstraße 81

Kassen-Eröffnung ½8 Uhr

Anfang 8 Uhr

Ende nach 10 Uhr

Samstag den 3., Montag den 5. und Dienstag den 6. Mai 1930:

FRAU RAVAG (Gastspiel Hansi Niese)

Sonntag den 4., Mittwoch den 7. Mai und die folgenden Tage:

Ein Napoleon der Liebe (Le Rubicon)

Auftreten **Josef Jarno** — Gastspiel **Lili Kranz**